

Freitag und Samstag bieten Martin's 20 Prozent

ab von allen Resten von Seiden, Outings, Kleiderstoff, Gingham, Spitzen, Stickereien u. s. w. möglich gemacht als das Resultat ihres großen Dankfagungs Verkaufes. Das ist eine herrliche Gelegenheit für eine Waare erster Klasse zu wirklich unerhörtem Preise.

All die einzelnen Anzüge, Mäntel, Unterröcke und Waists, angehauft von dem großen Dankfagungs Verkauf, werden mitleidslos verschleudert Freitag und Samstag.

Frauen Einzel Anzüge, Werthe aufwärts bis \$12.50 zu **\$1.98**

Frauen Einzel Anzüge, Werthe aufwärts bis \$25.00 zu **\$9.95**

Frauen Einzel Röcke in schwarz, Werthe bis \$10.00 zu **\$4.98**

Frauen Einzel Unterröcke, Werthe bis zu \$5.00, zu **\$1.98**

Frauen Putzwaren, Werthe bis \$2.50 zu **59c** jedes

Frauen Einzel Waists, Werthe bis zu \$1.50, zu **25c**

Männer Einzel Anzüge, Werthe bis zu \$10.00, zu **\$4.98**

Anabenueinzel Anzüge, Werthe bis zu \$4.00, zu **\$1.98**

Ab an Männer Sample Union Anzügen.

Männer \$1.50 Flanell Anzüge zu **98c**

Männer \$1.00 Kleider Handschuhe, alle Größen, zu **50c** jedes

Blanket Bargains

\$2.50 Blankets zu	\$1.99
\$1.75 Blankets zu	\$1.25
85c Blankets zu	75c
\$2.75 Blankets zu	\$1.98
\$2.00 Blankets zu	\$1.49
\$3.50 Plaid Blankets zu	\$2.39

Frauen Unterzeug Bargains

50c Frauen Union Anzüge zu **33c**

75c Frauen separate Kleider **39c** das Stück

Frauen separate 2 Stück Unterzeug werth 50c das Stück, jetzt **33c** jedes.



Der beschäftigte Laden

Der beschäftigte Laden

Die rechte Zeit.



Seid Ihr sicher? Ihr werdet es sein, wenn Eure Uhr aus unserm Laden kommt. Wir stehen hinter jeder Uhr die wir verkaufen, und wir sind gerade hier zu Hause, es gut zu machen.

Männer Elgin Uhr, 7 Jewelen, **\$5.**
Frauen-Uhr, 7 Jewelen, 25 Jahr Gehäuse, **\$14.**

August Meyer & Sohn
West Dritte Strasse. Grand Island, Nebr.

Der „Kerall“ Laden für reine und frische Drogen.

Toiletten-Gegenstände, Parfümes, Bürsten, Kämmen und Gummi-Waaren.
Rezepte genau zusammengestellt.
Wm. Rosenkötter, Deutscher Apotheker,
ED. MCCOMAS
Nachfolger von
A. W. BUCHHEIT

HENRY D. BOYDEN, M. D.
Wundarzt der Chicago, Burlington & Quincy Bahn
Spezialist für Augen, Ohren, Nase und Kehle. Medizinische und wundärztliche Krankheiten der Frauen. Brillen genau angepasst.
Grand Island, Nebraska

Haus, Hof und Land.

Kalkflecke werden mit verdünnter Salzsäure entfernt.
Schadhafte Stellen in dem Email von Ausgüssen und ähnlichem lassen sich für eine Zeitlang durch Emailfarbe reparieren.
Obst- oder Kaffeefflecke aus Wäsche zu entfernen.— Will man aus Tischwäsche Obst- oder Kaffeefflecke entfernen, so bestreicht man die Stellen mit Glycerin, lasse es mehrere Stunden einziehen und spüle dann mit warmem Wasser nach.
Frühtreiberei des Kieiders.
In Blumenläden sind Sträucher von in Töpfen getriebenen Kieiders so theuer, daß man meinen sollte, es gehörte eine ganz besondere Kunst dazu, Kieider vorzeitig zum Blühen zu bringen.
Die Hauptfrage zum Erfolge ist gute Vorkultur. Man muß im Juni oder Juli im Garten die jungen, aber kräftig treibenden Pflanzen zum großen Theile freigraben. Das geschieht, indem man zunächst die betreffende Pflanze durch Stiche mit dem Spaten lockert und dann einen Graben rings um auswirft. Dieser Graben wird mit nahrhafter Erde gefüllt, die mit etwas Superphosphat vermengt ist. Diese Arbeit hat nicht nur den Zweck, die Kieiderflanze mit einem festen, gut durchwurzelten Erdballen zu versehen, sondern die Phosphorsäure-zufuhr soll auch zur Bildung von Blütenknospen anregen. Nach dem Einfüllen der guten Erde muß diese fest eingestampft werden. Etwa Mitte Januar-Februar holt man die Pflanzen aus dem Freien in einen frostfreien Raum und pflanzt sie in geräumige Töpfe. Es werden nur jene Zweige beibehalten, welche am Ende dünne, d. h. nicht blühbare Knospen besitzen. An den übrigen Hauptzweigen läßt man nur die ersten beiden Knospenpaare, die übrigen werden ausgedreht. So bringt man die Pflanzen in ein warmes Zimmer, in die Nähe der Zentralheizung oder wo es sonst warm ist, begießt mäßig, besprüht aber reichlich mit lauem Wasser. Licht braucht Kieidklieder nicht, ja bei Lichtmangel erzielt man sogar zartere Farben.
D'r alt Hans Jörg.



Mischer Druder!
Es gibt Zeit, was meene, wann sie die Welt gemacht hätte, dann war sie viel besser als wie sie is. Se hen en somfortige Eide, se wäre ebaut des einzig Ding, was werklch ebbes werth is. Ich bin gelernt worre, daß alles uf d'r Welt for ebbes do un for ebbes gut is, sunschät war es net geschoffe, un fell glah ich alleweil noch. Demnoch hen mir ah ken Recht, ebbes zu versteere, was mir net geschaffte hen. Es hot mich gelächert, wie ich den Summer gelesse hab, daß se in viele Städt broviert hen, die Fliege zu fange, so ah in unserer pennsylvanische Sabbtstadt Harrisborg. Preise sen gezahlt worre zu dene, was am mehnschte gefange hen. Se sage, es wäre en bar Buschel abgeliefert worre. Awer mer hot es gar net merse kenne, daß se weniger worre sen. Mit jeder Fliege, was is todgeschlage worre, sen en Duge uf die Leich kumme, wie mer so segt. Well, se mege sich treesäte in Harrisborg, behohs die Fliege sen net des ärgschd, was unser Staat battert. In Harrisborg kummt als gewöhnlich im Winter en Sort Ungeziefer zusamme, was en viel greehere Rusens is. Todschlage derf mer fell net, awer wann mer's aus em Staat nausdreuwe lennt, dann war's gut.
Fliege sen net halwer so arg, as wie dheel Leit se mache. Wann mer schaff un sei Hand in Bewegung hot, dann bleibe se weg. Zuscht die faule Leit, was d'r ganz Tag im Schockelstuhl hocke, sen dermit gebattert. Un fell is iwens gut, se müsse sich dann allsemol en bissel bewege. Dheel Leit fange die Fliege mit Vabier, was so en flebrige Schmier druf hot; awer do will ich dann doch lieber die Fliege hawe, as wie fell eflig Stoff rumliege sehne. D'r Kigelder hot als ah so fliegebabier uf Dusch un Stühl rumliege gehat. Wie's awer do den Summer so heez war, daß mer net hot schlofe kenne un sei Alte aus em Bett is for aufem Schockelstuhl zu ruhe un sich im Dunkel grad uf so en Seftplaster hiegehockt hot, do hot er geschwore, daß ihm see fliegebabier meh in's Haus kummt! — Die fliege medhte seinetwege ihr Bergniege hawe.
Wie ich en kleiner Buh war, do hab ich in unserm Schulbuch en Etid gelesse vume Königsjohn, was ah net hot begreife kenne, daß Alles uf dere Welt for ebbes gut war. Do hot er dann en weiser Mann gefragt, for was eegentlich die grobe Knote am Weezehalm wäre. „Ei, daß se net knide, wann d'r Wind blöht,“ hot seler gesacht. — „Awer for was sen dann die häßliche fliege un die noch viel wiesätere Spinne?“ — D'r weise Mann hot en Weilsche gestoddiert un dann gesacht: „Ich weez es net, awer d'r Herr lann Dir's lehre.“ — „Wal brus hot's Krieg gewo un d'r Königsjohn hot ah misse mit. D'r König is geleddert worre un Alles hot gefschit. D'r jung Mann is bud seine Leit abkumme un in en Wald neigerohke. Von dem viele Springe war er mied, hot sich unig en Baum geleg un is eigeschofe. Do hot ihn en fliege so hart uf die Nas gestochte, daß er ufgewacht is, un wie er sei Abge usmacht, do sehnt er, wie en Soldat uf ihn zuschleicht, was ihn hot marize welle. Er is ufgesprunge, hot den Kerl mit sein Säbel verjagt un is weiter in d'r Wald nei. Endlich is er an en Höhle kumme, dort is er neigeschluppt un hot die ganz Nacht found geschlofe. Wie er am anner Morgen ufgewacht is, do heert er eber schwäge. „Er muß do herum sei,“ segt Gener. „Verleicht stecht er in dere Höhle drei. Krieg Dei Säbel redde un löst uns neisschluppe.“ — „Ach was, bumm Zeig,“ segt d'r Awner. „Gud zuscht, do is jo en Spinnenscht vor em ganze Loch; do is schun lang Niemand neigegange.“ Un noch ere Weil sen se fort. Was war seler Königsjohn so froh. Er hot nau eingesehne, daß die Welt doch so giemlich recht is gemacht worre. Die gwee armselige Gescheft, was er veracht hot, hen ihm gweemol des Leive gefschit. Mer kenne's drum ganz ruhig losse, wie's is. Es kummt mir vor, as wann es en arger Dschab war, die fliege all todtzumache. Es geht wol Leit, was en jede fliege ärgert. Wer awer alle Tag sei ehrlliche Erret hot, meint jo Alenigkeete net. Im Winter battere se eem ah net. Un enthou, als noch liever fliege, as wie selle verdoelte Fischerle Muskiters, was eem des Blut aufsauge.
D'r alt Hans Jörg.

Ein Bell Telephone bezahlt sich zehnfach

Das Bell Telephone ist der billigste und wirksamste und in weit reichende Zeitsparner in jedes Geschäft.

Das Bell Telephone hilft Euch, Geschäfte zu machen, die einem Tag oder eine Woche nehmen möchten, wenn ein persönlicher Besuch gemacht wurde. Scharf achtende Kaufleute machen ihre meisten Einkäufe über das Bell Telephone von langer Entfernung.

Ein liberaler Gebrauch des Telephone wird „Ginger“ in Eure Methodien bringen wird den Gesichtskreis Eures Geschäfts erweitern und Resultat über Eure Erwartungen hinaus erzeihen. Die Kosten müssen nicht so groß sein als Ihr denkt.

Nebraska Telephone Co.
Bell Telephone-Linien reichen fast überall hin.
W. H. SHARP, Grand Island Geschäftsführer.

„Hank“ sagt:

Herr Farmer!

Gerade jetzt ist die Zeit, Euer Haus, Stall, Schuppen und Bäume zu reparieren und im fertigen Zustand zu setzen für kaltes Wetter.

Und gerade hier in unser Yard ist der Platz, das Material zu bekommen, es damit zu thun, da unser Vorrath jetzt in allen Linien sehr vollständig ist.

Ebenso ist jetzt die Zeit, Euren Vorrath an Kohlen einzukaufen. Wir haben sicher gute Kohlen und haufenweise.

Unser Geschäft vergrößert sich beständig, was der Beweis davon ist, daß wir unsere Kunden zufrieden stellen. Wir wollen auch Euch befriedigen, kommt herein und seht uns.

Ergebnis,

J. H. YOST LUMBER CO.

S. L. Maloney, Geschäftsführer.

VETERINARY

REMEDIES

Allen diesen Thieren kann geholfen werden mit ein wenig Rath und einem guten Mittel. Besucht mich und holt Euch beides.

Thea. Jessen,

Deutscher Apotheker
Obernhaus-Block
Grand Island, Nebraska

Ritter-Bräu

Nur gebraut von dem ausgewähltesten böhmischen Saazer Hopfen und Wisconsin-Carmel-Gerste.

Jeder Tropfen davon ist sechs Monate gelagert ehe auf Flaschen gezogen und gebraut, gelagert und auf Flaschen gezogen in stricter Befolgung der ältestbekannten deutsche Weise, in der modernsten Anlage hertigen Tages, offeriren wir

Ritter-Bräu

unterstützt von unserer Reputation als das höchste von Bier-Vollkommenheit

Verkauft von Nielsen & Heidkamp, Grand Island Nebraska

Dr. E. S. DUNGAN

Arzt und Mundarzt

Allgemeine medizinische und wundärztliche Behandlung. Spezialle Aufmerksamkeit wird Kinderkrankheiten gewidmet.

Ecke Pine und Dritter. Grand Island, Nebraska.